



AMTSBLATT

des Landkreises Dillingen a.d. Donau

147. Jahrgang

Dillingen a.d. Donau, den 06. November 2021

Nr. 55

Vollzug der 14. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (14. BayIfSMV) Feststellung nach § 17a Abs. 1 Satz 1 der 14. BayIfSMV

Das Landratsamt Dillingen a. d. Donau trifft nach § 17a Abs. 1 Satz 1 der 14. BayIfSMV, Art. 3 Abs. 1 Nr. 3 des Gesundheitsdienst- und Verbraucherschutzgesetzes (GDVG), § 65 Zuständigkeitsverordnung (ZustV) die nachfolgende

Feststellung:

1. Es wird nach § 17a Abs. 1 Satz 1 der 14. BayIfSMV festgestellt, dass im Bereich der Integrierten Leitstelle Augsburg, dem der Landkreis Dillingen a.d. Donau angehört (Art. 1 Satz 3 des Integrierte Leitstellen-Gesetzes in Verbindung mit Art. 4 Abs. 2 des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes und Anlage 1 der Verordnung zur Ausführung des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes), nach den Zahlen des DIVI-Intensivregisters die Belegung der verfügbaren Intensivbetten bei mindestens 80% liegt und zugleich im Landkreis Dillingen a.d. Donau die vom Robert-Koch-Institut im Internet veröffentlichte 7-Tage-Inzidenz den Wert von 300 überschritten hat.
2. Es gelten somit nach § 17a Abs. 1 Satz 2 der 14. BayIfSMV ab dem 07.11.2021 (00:00 Uhr) die in § 17 Satz 2 der 14. BayIfSMV vorgesehenen Regelungen entsprechend.

3. Diese Feststellung gilt am 06.11.2021 durch die Veröffentlichung in Rundfunk, Internet und Presse sowie im Amtsblatt des Landkreises Dillingen a.d.Donau als amtlich bekanntgemacht.

Dillingen a.d.Donau, 06. November 2021

Landratsamt

Alefeld

Regierungsdirektor

Dillingen a.d.Donau, 06. November 2021

Leo Schrell, Landrat